Ressort: Vermischtes

Schriftsteller Altmann kritisiert Tugend-Mangel bei jungen Menschen

Köln, 12.10.2012, 15:51 Uhr

GDN - Der Reiseschriftsteller Andreas Altmann kritisiert einen Mangel an Tugenden unter jungen Menschen. "Neugierde, Mut, Verzicht. Das sind ganz ungeile Tugenden geworden. Lieber Spielkonsole und Glotze. Lieber Wohlfühloase als innig und intensiv leben", sagte er dem Magazin des "Kölner Stadt-Anzeigers" (Samstagausgabe).

Altmann bemängelt zudem, dass sich viele Menschen auf ihren Reisen zu passiv verhalten würden. Überdies zeigten sie sich nicht offen genug gegenüber fremden Ländern. "Deutschland gilt ja als Reiseweltmeister, aber mir ist Deutschland noch nicht als besonders fremdenfreundlich aufgefallen", erklärte Altmann.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-376/schriftsteller-altmann-kritisiert-tugend-mangel-bei-jungen-menschen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619